

Pastoralraum Emmental

Pastoralraumleiter

Manuel Simon

Burgdorf
manuel.simon@
kath-burgdorf.ch
034 422 29 03

Leitender Priester

Georges Schwickerath

Bischofsvikar
032 321 33 60

Pfarrer

Donsy Adichiyil

Utzenstorf
pfarrer@
kathutzenstorf.ch
032 665 39 39

Diakon

Peter Daniels

Langnau
peter.daniels@
kathbern.ch
034 402 20 82

Missionario

Grzegorz Korgul

Burgdorf
missione@kath-burgdorf.ch
034 422 54 20

Weltgebetstag 2025

Mit einem ausdrucksstarken Bild werden wir von den Frauen der Cookinseln abgeholt. Sie wollen uns zeigen, wie schön und vielfältig ihre Heimat ist. Im Zentrum befindet sich der Ozean, der den Inselstaat mit der weiten Welt verbindet. Die Kokospalme ist ein Symbol für Stärke und Güte, wegen der vielseitigen Nutzung gilt sie auch als «Baum des Lebens». Schwarze Perlen und tropische Blumen schmücken das Land und die Menschen. Die farbigen Quilts, die mit viel Fleiss hergestellt werden, symbolisieren Geduld, Liebe und Einigkeit. Im Hintergrund ist ein Segelschiff mit einem Kreuz erkennbar, der christliche Glaube hat eine zentrale Bedeutung. Die Frauen loben Gott für seine Liebe und Barmherzigkeit

und sehen sich als Hüterinnen und Bewahrerinnen von Gottes wunderbarer Schöpfung. «Wunderbar geschaffen» ist das Motto des diesjährigen Weltgebetstages. Nach Psalm 139 haben die Frauen der Cookinseln eine eindrückliche Liturgie zusammengestellt. Sie ermutigen uns, den Glauben im Alltag zu leben, die eigene Kultur wertzuschätzen und die Dankbarkeit dem Schöpfer gegenüber als zentralen Wert hervorzuheben. Die für uns eher unbekannteren Cookinseln sind ein Inselstaat im Südpazifik, etwa 3500 km nordöstlich von Neuseeland. Der Weltgebetstag kann Staaten wie diesen eine Plattform bieten, sich der Welt auf eine andere Art als aus dem Touristenblickwinkel zu präsentieren. Wohl die wenigsten von uns wissen, dass die Cookinseln das erste Land der Welt waren, in dem Frauen bereits 1893 zur Wahl gehen konnten, oder dass in den Meerestiefen Manganknollen mit wertvollen Erzen vorhanden sind, deren Bergung umstritten ist und Mensch und Umwelt vor grosse Herausforderungen stellt.

Gemeinsam mit den Frauen der Cookinseln wollen wir am 7. März das Credo des Weltgebetstages leben und dessen Anliegen weitergeben, miteinander «informiert beten – betend handeln».

Datum: Freitag, 7. März

Zeit: 19.30

Ort: EMK – Kapelle, Pfimi, Alleestrasse 34, Langnau

Anschliessend kleiner, «cookanisch» inspirierter Imbiss.

Ein Team aus den Landes- und Freikirchen von Langnau lädt alle herzlich ein.

Marianne Stettler,

Pfarrei Langnau

Burgdorf Maria Himmelfahrt

3400 Burgdorf

Friedeggstrasse 12
034 422 22 95
www.kath-burgdorf.ch
info@kath-burgdorf.ch

Sekretariat

Di–Fr 08.30–11.30
Burgdorfer Schulferien:
Di–Do 08.30–11.30

Sonntag, 23. Februar

09.00 Santa Messa, D. Gregorio
10.30 Familiengottesdienst
«Brot und Wein», M. Simon
Kollekte: Jubilate – Chant
Kirchengesang

Montag, 24. Februar

09.30 ElKi-Treff

Dienstag, 25. Februar

16.30 Rosenkranz deutsch

Mittwoch, 26. Februar

18.00 Rosenkranz kroatisch

Donnerstag, 27. Februar

14.15 Seniorenchörli

Samstag, 1. März

18.00 Santa Messa, D. Gregorio

Sonntag, 2. März

11.00 Kommunionfeier, P. Daniels
Kollekte: Regionale
Caritas-Stelle

Dienstag, 4. März

16.30 Rosenkranz deutsch

Mittwoch, 5. März

18.00 Rosenkranz kroatisch

19.00 Gottesdienst am Aschermittwoch, M. Simon



Ökumenischer Weltgebets- tags-Gottesdienst

Freitag, 7. März um 19.30 im
kirchlichen Begegnungszent-
rum Neumatt, Willestrasse 6,
Burgdorf

Das Weltgebetstagskomitee von den Cookinseln, mit Frauen aus verschiedenen christlichen Konfessionen, hat für uns den Welt-

gebetstags-Gottesdienst vorbereitet. Der Titel «**Wunderbar geschaffen**» und die im Gottesdienst zur Sprache gebrachten Themen stammen aus Psalm 139. Drei Lebensgeschichten bringen uns Menschen, Kultur und die Naturschönheiten von der anderen Seite der Erde näher. «**Kia orana**» – seid gegrüsst und willkommen!

Führung durch die Stadtkirche Burgdorf

Donnerstag, 6. März, 14.00

Besammlung in der Stadt- kirche Burgdorf

Was hat die Reformation im Gebäude verändert? Welche Geschichten erzählen uns die Glasfenster? Welche Musik spielte man damals? Beat Maurer beantwortet diese und mehr Fragen während eines Rundgangs durch die Kirche. Ein ökumenischer Anlass der röm.-kath. und der ref. Kirchen Burgdorf. Mit anschliessendem Zvieri.

Für Fahrdienst bitte bis am 25. Februar melden: Stéphanie Schafer: 034 533 01 09



Bild: ref-kirche-burgdorf.ch

Erfreuliche Zahlen...

...zum Start der bevorstehenden Fastenzeit: Wir konnten dem Hilfswerk Fastenaktion letztes Jahr Kollekten von insgesamt gut Fr. 1000.– überweisen. Ausserdem kamen im Jahr 2024 im ganzen Pfarreibereich über Fr. 24000.– Direktspenden zusammen. Ein herzliches Dankeschön an alle Spendenden!

Todesfälle

13. Januar: **Johann Stillhard** (*1936), zuletzt wohnhaft im Zentrum Schlossmatt Burgdorf.

10. Februar: **Kai-Peter Derendinger Döbel** (*1970), zuletzt wohnhaft in der Senevita Burgdorf.

Gott schenke den Verstorbenen das Licht der Auferstehung, den Hinterbliebenen Hoffnung und Trost.